12,80
Pöl

Alternative Wirtschaftspolitik

Methodische Grundlagen – Analysen und Diskussion

mit Beiträgen von
J. Berger, M. Bolle, U. Geipel,
J. Glombowski, J. Goldberg,
R. Hickel, J. Huffschmid, K.-P. Kisker,
A. Oppolzer, W. Pfaffenberger,
H. Riese, H. Schneider, R. Seitenzahl,
P. Strutynski, K.H. Tjaden, W. Vogt,
H.-J. Weißbach

Technische Hochschule Darmstadt
Inv.-Nr. B 4236
Staats- und Universitätsbibliothek

ARGUMENT-SONDERBAND AS 35

VB TU Darmstadt
51651405

Inhalt

Editorial 4

Dokumentation
DGB zum Memorandum '78: Alternativen der Wirtschaftspolitik 6

Gewerkschaften, SPD und alternative Wirtschaftspolitik

Rolf Seitenzahl
Was erwarten die Gewerkschaften von einer alternativen Wirtschaftspolitik? 11

Klaus-Peter Kisker
Politische Bedingungen der Durchsetzung einer alternativen Wirtschaftspolitik in der SPD 24

Wirtschaftstheoretische Grundlagen einer alternativen Wirtschaftspolitik

Hajo Riese
Kritik der theoretischen Grundlagen des Memorandums 36

Rudolf Hickel
Die theoretischen Grundlagen des Memorandums 47

Ute Geipel, Hannes Schneider, Winfried Vogt
Möglichkeiten systemimmanenter Krisenüberwindung 70

Jörg Huffschmid
Möglichkeiten systemimmanenter Krisenüberwindung? 88

Wolfgang Pfaffenberger
Zu den monopoltheoretischen Implikationen des Memorandums 104

Überakkumulations- versus Überproduktionstheorie

Johannes Berger
Der Grundgedanke der Marxschen Krisentheorie 120

Jörg Glombowski
Ein überakkumulationstheoretisches Modell zyklischen Wachstums mit variabler Kapazitätsauslastung 135

Jörg Goldberg
Krisen und Überproduktion 149

Arbeitslosigkeit und Arbeitsmarkttheorien

Michael Bolle
Kritik der arbeitsmarkttheoretischen und -politischen Implikationen des Memorandums 160

Hans-Jürgen Weißbach
„Fehlallokation" und Segmentierung als Ursachen der Massenarbeitslosigkeit? 174

Alternative Regionalpolitik

Alfred Oppolzer, Peter Strutynski, K. H. Tjaden
Forschungsgruppe Produtivkraftentwicklung Nordhessen
Strukturpolitik im Arbeitnehmerinteresse in der Kooperation von Gewerkschaften und Hochschule 187

K. H. Tjaden
Regionalpolitik zwischen Reparatur und Protest 205

Über die Autoren 215